

Maßnahmenplan 2018

INKOTA-netzwerk e.V. hat sich für das Jahr 2018 insgesamt 5 Ziele gesetzt.

Verbindliche Ziele

Ziel für das Jahr 2018

Bewusstseinsbildung

Durchführung von Maßnahmen zur Bewusstseinsbildung nachhaltiger Textilproduktion, zu den folgenden Themen:

Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen
Lohn und Sozialleistung

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion in Bielefeld wird über die Misstände in der Bekleidungsindustrie informiert und Lösungsansätze aufgezeigt.

Instrumente zur Umsetzung

Bereitstellung von Instrumenten zur Umsetzung der Bündnisziele durch die Bündnismitglieder

Im Rahmen des Projekts zur Stärkung der Zivilgesellschaft im Textilbündnis wird eine Studie zur ambitionierten Umsetzung der Zeit- und Mengenziele beauftragt, welche den Bündnismitgliedern zur Verfügung gestellt wird. Diese können die Studie nutzen, um ihre Sorgfaltspflichtprozesse zu verbessern.

Politikdialog

Beeinflussung politischer Entscheidungsträger zur Verbesserung der Bedingungen in der Textilbranche

INKOTA sensibilisiert durch entwicklungspolitische Bildungsarbeit in Deutschland, mit Kampagnen, Aktionen und Veranstaltungen dafür, dass die globalen Probleme vor der eigenen Haustür beginnen. Wir engagieren uns gemeinsam mit internationalen Partnern für faire und menschenwürdige Arbeitsbedingungen.

Informationsangebote

Bereitstellung von Informationsmaterialien zu den Bündnisthemen

Im Rahmen des Projekts zur Stärkung der Zivilgesellschaft im Textilbündnis wird ein Symposium zu existenzsichernden Löhnen durchgeführt und zu einer Veranstaltung auch alle Bündnismitglieder eingeladen. Gäste aus den Produktionsländern berichten dabei über ihre Arbeit.

Weitergeführte Ziele

Ziel für das Jahr 2018

Abhilfe und Wiedergutmachung

Im Rahmen des internationalen Eilaktionsnetzwerk der Kampagne für Saubere Kleidung setzt sich INKOTA in diesem Jahr u.a. für die Abfindungs- und Entschädigungszahlungen in der indonesischen Fabrik "Jaba Garmino" ein.